

Schüler greifen zur Kamera

Erster Kinder- und Jugendfilmwettbewerb beim Kunstflecken

NEUMÜNSTER. Der diesjährige Kunstflecken erlebt eine lupenreine Premiere. Erstmals lobt Neumünsters Kulturbüro einen Kinder- und Jugendfilmwettbewerb aus. Passend zum Schaltjahr heißt der Titel *Ein geschenkter Tag*.

Und so kam das mit dem Filmpreis: „Alle zwei Jahre haben wir an einem Kunstflecken-Abend in der alten Werkhalle den Jazzfördererpreis verliehen. Aber der wird jetzt zusammengelegt mit dem Jazz-Konzert, das der Jazzclub Neumünster zum Flecken anbietet“, erklärte Agnes Trenka vom Kulturbüro.

Damit war also im Programm von Neumünsters alljährlichem Kulturspektakel im Spätsommer ein freier Abend gewonnen. „Und mit Jugend und Film wollten wir schon immer etwas machen“, berichtet Trenka weiter. Noch bis zum 19. August können Kinder und Jugendliche ihre Beiträge einreichen.

Auch Berufsschüler sind zum Mitmachen aufgefordert

Die Alterseingrenzung ist eher vage gehalten. Trenka: „Das Alter ist egal, nur Schüler müssen es eben sein, gerne auch von Berufsschulen.“ Die

Teilnehmer dürfen aus ganz Schleswig-Holstein kommen. Einzelne oder Gruppen dürfen mit Kamera, Smartphone, Tablet und Co. maximal fünf Minuten bewegtes Bild festhalten. „Dabei kommt es uns in erster Linie nicht auf Professionalität an, sondern auf die Kreativität, mit der ein Thema umgesetzt wird“, stellt Trenka fest. Die Wettbewerbsausschreibung finden Interessierte im Internet auf www.kunstflecken.de.

Der Wahlpflichtkurs Film und Medien an Neumünsters Holstenschule nimmt an dem Wettbewerb teil. Im wöchentlichen Unterricht mit Lehrerin Quinka Stoehr haben die Achtklässler sich auf den Filmworkshop vorbereitet und ein Drehbuch geschrieben. „Kamera läuft“, hieß es am 4. und 5. Juli; dafür holten sich die Schüler Tipps vom Kieler Filmemacher Fredo Wulf. Der verriet: „Es geht in dem Film um Glück und Freundschaft, aber auch um Tod.“

Am 15. September kann das Publikum sich ab 19 Uhr in der Werkhalle, Klosterstraße 16, nicht nur von den kreativen Ideen der jungen Filmemacher überzeugen, sondern darf über den besten Film mit abstimmen. sn



Die Holstenschüler Fabienne (von links) Tom, Rasmus und Daniel haben sich für ihren Wettbewerbsbeitrag Unterstützung von Filmemacher Fredo Wulf geholt.

FOTO: KULTURBÜRO NEUMÜNSTER

📄 **Karten** (5 Euro) sind ab sofort unter Tel. 04321/9423316 und auf www.kunstflecken.de zu haben.